

CEOs FOR FUTURE Gen Z Tag 2024: Die Generation Z treibt mit starker Stimme Energiewende, Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft & Mobilitätswende voran

10 Unternehmen mit Lehrlingen, jungen Mitarbeiter:innen, Führungskräften & CEOs waren beim C4F Gen Z Tag dabei. Ziel: jungen Menschen eine starke Stimme für Nachhaltigkeitsideen und -lösungen zu geben. Auch C4F Generationenplattform-Botschafterin Doris Schmidauer zeigte sich begeistert.

Wien, 14. November 2023 – CEOs FOR FUTURE setzte mit dem C4F Gen Z Tag 2024, der am 13. November stattfand, erneut ein eindrucksvolles Zeichen für moderne und zukunftsfitte Ausbildung und Bildung junger Menschen mit Fokus auf Klimaschutz inklusive Energiewende, Kreislaufwirtschaft und Biodiversität sowie Mobilität. Gemeinsam mit zehn Mitgliedsunternehmen, deren Lehrlingen, junge Mitarbeiter:innen, Ausbilder:innen, Führungskräfte und CEOs, wurde bei der ganztägigen Veranstaltung im Museumsquartier Wien die Generation Z ins Rampenlicht gerückt. **Karl Kienzl, Gründer und Obmann von CEOs FOR FUTURE**, betonte: „Für uns als CEOs FOR FUTURE ist der Dialog und die Zusammenarbeit mit der Jugend auf Augenhöhe wichtig. Nur das branchen- und generationenübergreifende ‚Gemeinsam ins Tun kommen‘ führt uns und die nächsten Generationen in eine bessere und nachhaltige Zukunft.“

Mit dabei waren **Unternehmensdelegationen** von **APG Austrian Power Grid AG | Coca-Cola HBC Österreich | Greiner AG | ÖBB | Nespresso | KPPK Ziviltechniker GmbH | Energie Steiermark AG | Österreichische Bundesforste AG | Wiener Stadtwerke | Windkraft Simonsfeld AG**.

Lehrpfade, Ausstellung, Spiele & Wuzzler-Turnier

Der CEOs FOR FUTURE Gen Z Tag hob drängende und wichtige Nachhaltigkeitsthemen hervor. Es gab spannende C4F Lehrpfade zu Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft und Biodiversität, samt kniffligen Quizzen und Spielen. Die **Unternehmen** brachten auch selbst **Anschauungsmaterialien** zu ihren Nachhaltigkeitsprojekten, -produkten & -initiativen mit: Die APG stellte Drohnen zur Leitungswartung und VR-Brillen vor, die das österreichische Stromnetz veranschaulichen. Auch die Bundesforste gaben über VR-Brillen Einblick in ihre Themenfelder und Projekten zu Wäldern, Seen und der Tierwelt in Österreich. Coca-Cola HBC Österreich präsentierte ein Nachhaltigkeits-Memory, während Energie Steiermark, Greiner AG und KPPK Ziviltechniker GmbH Schautafeln und Informationsmaterial zu ihren Projekten und Lehrlingsschwerpunkten mitbrachten. Nespresso brachte eine Wurmbox zur Kompostierung von Papierkapseln und ein Coffee Cart mit. Die ÖBB und die Wiener Stadtwerke stellten 3D-Drucker zur Verfügung, mit denen Lehrlinge selbst entworfene Spezial-Ersatzteile und -werkzeuge

herstellen. Windkraft Simonsfeld zeigte ein Endoskopiegerät für Wartungen und ein Windrad-Modell.

Es ging auch sportlich zu: Beim **Wuzzler-Turnier**, geleitet von CEOs FOR FUTURE Vorstand Jens Hurtig, kickten die jungen Mitarbeiter:innen und Lehrlinge mit deren Führungskräften um den Sieg. Den 1. Platz erspielte sich das Team der Greiner AG, Platz 2 Nespresso und Platz 3 Coca-Cola HBC Österreich.

Workshops brachten kreative Ideen der Gen Z für nachhaltige Zukunft

Ein Hauptprogramm waren Workshops bei denen die jungen Menschen mit ihren Führungskräften nachhaltige Ideen für eine klima- und ressourcenfreundliche Zukunft ihrer Unternehmen und für die Gesamtgesellschaft erarbeiteten. Die Ergebnisse wurden gemeinsam auf der Bühne präsentiert. Die jungen Teilnehmenden sehen es als essenziell, Energiethemen und Klimabewusstsein im Kindergarten und in den Schulunterricht einzubinden, um frühzeitig Wissen über erneuerbare Energien, Stromsparen, Wasserschutz und verantwortungsvollen Konsum zu vermitteln. Auch die Förderung neuer Technologien wie Windkraft und Wasserstoff, ebenso wie Carsharing und E-Mobilität, wird als wichtiger Beitrag zur Dekarbonisierung und zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks gesehen. Zudem sei auch die Politik bzw. seien Politiker:innen gefragt, etwa erschwingliche erneuerbare Energien oder auch mehr Transparenz und Kontrolle in der Lebensmittelbranche zur Ressourcenschonung sicherzustellen.

Umfrage: Mobilitätsverhalten und Forderungen der Generation Z

Ein Schwerpunkt von CEOs FOR FUTURE ist zukunftsfitte Mobilität. Dazu wurde im Vorfeld des Gen Z Tages eine Umfrage unter Studierenden, Lehrlingen, Schüler:innen, junge Mitarbeiter:innen der Generation Z in Österreich, Deutschland, der Schweiz und Liechtenstein durchgeführt – mit knapp 1.000 Teilnehmer:innen. Stefan Güldenberg, Professor an der EHL Hospitality Business School und CEOs FOR FUTURE Beirat, erläuterte die **Key Findings**: Rund 64 % gaben an, im beruflichen Alltag „sehr oft“ und „oft“ öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. In der Freizeit, vor allem in städtischen Gebieten, werden kurze Strecken meist zu Fuß oder mit „Öffis“ zurückgelegt, für Urlaubsreisen wird nach wie vor das Auto bevorzugt. In Städten ist das Auto nur mehr für 8 % der jungen Generation wichtig, im ländlichen Raum für 34,9 %. Maßnahmen für eine klimafreundliche Mobilität sind für junge Menschen allen voran der Ausbau des öffentlichen Verkehrs und die Senkung der Ticketpreise, autofreie Zonen, Förderung und Subventionierung von Elektrofahrzeugen und für E-Bikes und Fahrräder.

C4F Generationenplattform-Botschafterin Doris Schmidauer

Den C4F Gen Z Tag begleitete wieder **Doris Schmidauer, als Botschafterin der C4F-Generationenplattform**. Ihr Ehemann, Bundespräsident Alexander Van der Bellen, war mit ihr gemeinsam bei den vorangegangenen Gen Z Tagen ebenfalls begeistert mit dabei. Doris Schmidauer zeigte sich auch vom C4F Gen Z Tag 2024 beeindruckt: „Wir sind heute hier, um der Generation Z eine starke Stimme zu geben. Denn der stärkste Antrieb für einen Wandel geht von

jungen Menschen aus. Sie sind diejenigen, denen wir zuhören müssen, die hinterfragen und den Mut haben, neue Pfade zu beschreiten. Wir alle müssen ihre Anliegen und Ideen ernst nehmen.“

Pressefotos finden Sie im Anhang der Presseaussendung

Bild 1: Riesen-Gruppenfoto mit allen Teilnehmer:innen des CEOs FOR FUTURE Gen Z Tag 2024.

Fotocredit: CEOs FOR FUTURE/Martin Hron

Bild 2: Doris Schmidauer, C4F Generationenplattform-Botschafterin, beim CEOs FOR FUTURE Gen Z Tag 2024 – beim Erkunden der C4F Lehrpfade und Anschauungsbeispiele der Unternehmen, hier 3D-Drucker zur Herstellung von speziellen Ersatzteilen und Spezialwerkzeug.

Fotocredit: CEOs FOR FUTURE/Martin Hron

Bild 3: Wuzzler-Turnier beim CEOs FOR FUTURE Gen Z Tag 2024 mit Doris Schmidauer als begeisterte Zuschauerin.

Fotocredit: CEOs FOR FUTURE/Martin Hron

Bild 4: VR-Brillen am CEOs FOR FUTURE Gen Z Tag 2024 – geben einen Einblick in Naturschätze wie Wälder, Seen und Tierwelt in Österreich.

Fotocredit: CEOs FOR FUTURE/Martin Hron

Über CEOs FOR FUTURE

CEOs FOR FUTURE ist eine gemeinnützige Initiative zur Förderung und Beschleunigung der nachhaltigen Transformation für eine fossilfreie, umwelt- und rohstoffschonende Wirtschaft und Gesellschaft. Mehr als 80 Topmanager:innen und Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen bilden die starke Stimme aus der Wirtschaft. Botschafter der C4F Wirtschaftsplattform ist Wolfgang Anzengruber. Im Fokus der C4F Generationenplattform, mit Botschafterin Doris Schmidauer, stehen der Dialog und Austausch auf Augenhöhe mit der Jugend: Lehrlingen, jungen Mitarbeiter:innen, Jugendorganisationen. www.ceosforfuture.at

Rückfragehinweis:

CEOs FOR FUTURE

c/o KRAFTKINZ GmbH

Pamela Schmid-Graf

Tel: +43 660 15 17 597

E-Mail: ceosforfuture@kraftkinz.com